

HELDEN MIT STARKEM ARM

Teleskoplader bis 5,5 Tonnen Nutzlast
ITL45-7 / ITL55-7 / ITL55-9



KRAMER
on the safe side



Teleskoplader für den professionellen Umschlag

Mit Kramer auf der sicheren Seite

Die traditionsreiche Marke Kramer ist seit vielen Jahren im Markt etabliert und steht dabei ganz besonders für einen Wert: **Sicherheit**. Die hohe Qualität der innovativen Maschinen ist dabei nur ein Aspekt. Auch als Unternehmen ist Kramer eine sichere Wahl für Kunden und Händler, da die Erfahrung und Innovationskraft des Unternehmens für Investitions- und Zukunftssicherheit sorgt. Kurzum – mit Kramer ist man stets auf der sicheren Seite: „**Kramer – on the safe side!**“

➔ **ON THE SAFE SIDE**

Inhaltsverzeichnis

Kramer Teleskoplader	04	Fahrerassistenzsysteme	08
Ladeanlage	12	Antriebsstrang	14
Kabine	16	Maschinen-Highlights	18
Zubehör	20	Technische Daten und Abmessungen	26



Betriebs- und Leistungsdaten TELESKOPLADER

	ITL45-7	ITL55-7	ITL55-9
Motorleistung [kW]	100	115	115
Stapelhöhe [mm]	7.017	7.017	8.750
Stapelnutzlast S=1,25 [kg]	4.500	5.500	5.500
Betriebsgewicht [kg]*	8.100 - 9.100	9.500 - 10.500	10.500 - 11.500

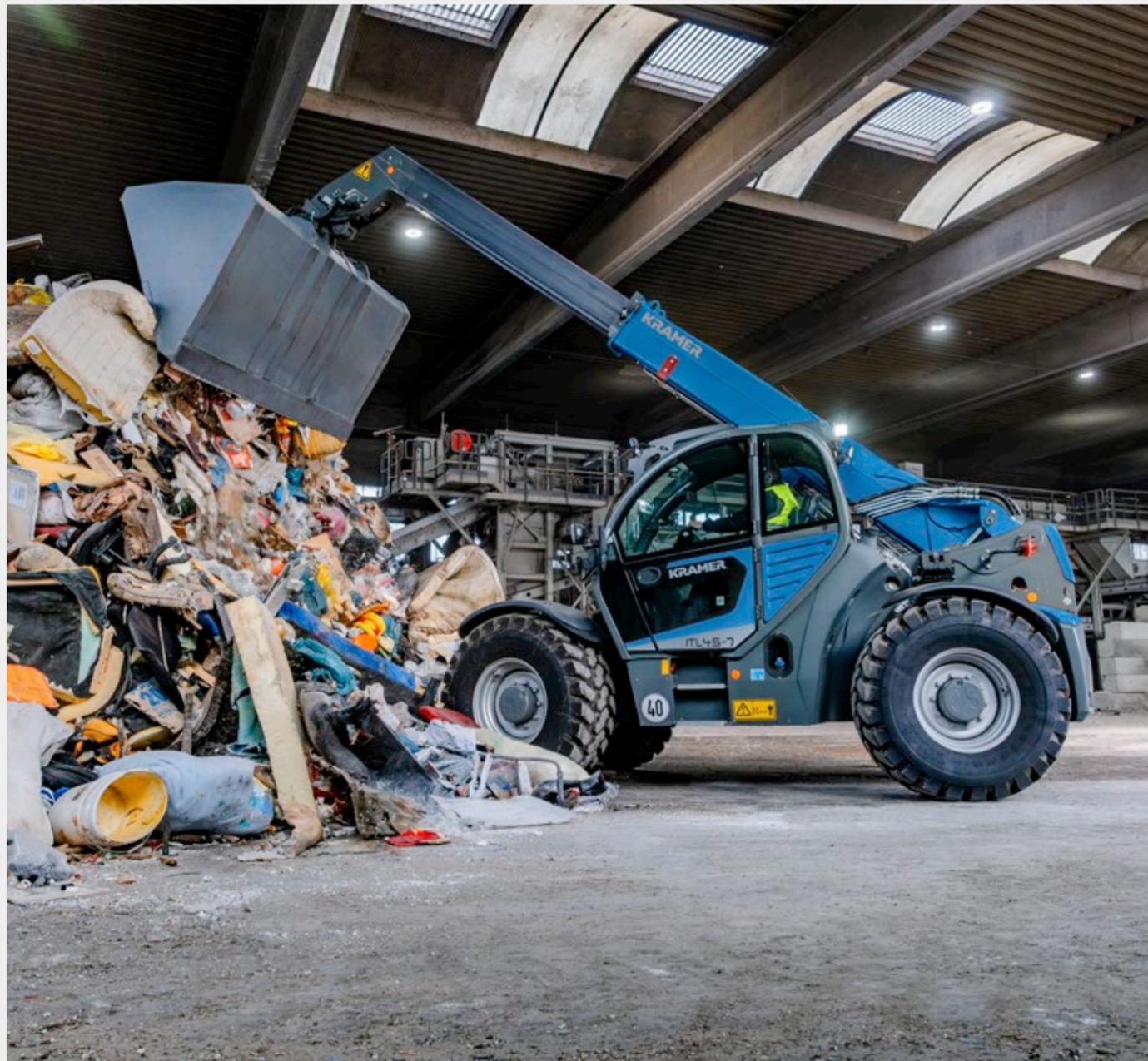
* Gewicht in Serienausstattung mit vollem Tank + Standardschaufel + 75 kg Gewicht Fahrer (ISO 6016).

Teleskoplader mit Radladereigenschaften

Bestens gerüstet für härteste Einsätze

Von Beginn an waren die härtesten Anwendungen das Maß aller Dinge für die Entwicklung der Kramer Teleskoplader. Basierend auf dem Know-How aus der Radlader-Entwicklung wurden die Maschinen konsequent auf Robustheit und Zuverlässigkeit ausgelegt. Dies zeigt sich zum Beispiel am torsionssteifen Schwerlastrahmen, der durch seine geschlossene Bauweise und großen Materialstärken die hohen Nutzlasten der Maschinen sicher aufnehmen kann.

Ab dem ITL45-7 wird der Teleskoparm zusätzlich seitlich im Rahmen abgestützt, um die Kräfte bei Ladearbeiten großflächig in den Rahmen einzuleiten. Genauso wie der Rahmen wurden auch alle anderen Komponenten wie zum Beispiel die Achsen, der Fahrtrieb, das Hydrauliksystem, der Teleskoparm sowie die Schnellwechsellplatte für die harten Arbeiten ausgelegt.



Die Eigenschaften auf einen Blick

Heben Sie Ihre Ansprüche in allen Bereichen

Mit den Kramer Teleskopladern können Sie die täglichen Arbeiten problemlos bewältigen. Die Maschinen unterstützen Sie dabei nicht nur mit beeindruckender Leistungsfähigkeit, sondern auch durch serienmäßige Fahrerassistenzsysteme sowie durch die komfortable und auf maximale Ergonomie ausgelegte Fahrerkabine.



Beeindruckend vielseitig

Die Kramer Teleskoplader sind die perfekten Helfer, denn ob bei Stapeln oder Material verladen, mit unseren leistungsstarken Alleskönnern und einer großen Auswahl an Anbaugeräten ist jeder Job schnell erledigt. Die Teleskoplader lassen sich darüber hinaus mit einer ganzen Reihe an weiteren Ausstattungsoptionen ergänzen. So lassen sich die Maschinen passgenau auf Ihre Bedürfnisse anpassen und ermöglichen eine maximale Vielseitigkeit.



Beeindruckend robust

Auf die Teleskoplader kann man sich in Sachen Robustheit und Langlebigkeit verlassen. Einen entscheidenden Beitrag leistet hier der Laststabilisator für den Teleskoparm. Die Hub-, Kipp- und Teleskopzylinder sind mit einer Endlagendämpfung ausgestattet, um Druckspitzen im Hydrauliksystem bzw. ein Schwanken der Maschine abzufangen – Fahrer und Maschine werden so optimal vor Erschütterungen geschützt.



Beeindruckend effizient

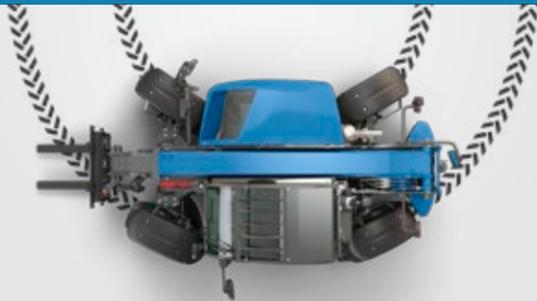
Viel Material in wenig Zeit umschlagen, dafür wurden die Kramer Teleskoplader gebaut. Neben der komfortablen Bedienung sorgt vor allem das Fahrerassistenzsystem „Smart Handling“ für einen effizienten und präzisen Materialumschlag. Das System bietet drei Modi, damit der Anwender in jeder Situation unterstützt werden kann. Zusätzlich bietet die Maschine serienmäßig einen feinfühligsten stufenlosen Fahrtrieb, der ohne Kraftunterbrechung vom Stillstand bis zur Maximalgeschwindigkeit beschleunigen kann. Darüber hinaus kann die Maschine optional mit einer Schaufelrückführautomatik inkl. Rüttelfunktion ausgestattet werden, um die Ladezyklen noch weiter zu verkürzen.

Flexibilität im Einsatz

Für jede Anwendung die richtige Lenkart

Für maximale Flexibilität bei unterschiedlichsten Einsätzen sind die vier Lenkartarten Allrad-, Vorderachs-, Hundegang- und manuelle Hundeganglenkung bereits im Serienumfang der Maschinen enthalten. Egal ob das Manövrieren auf engstem Raum, die schnelle Fahrt auf der Straße oder das Führen von Sonderanbaugeräten, für jede Anwendung kann die passende Lenkart ausgewählt werden.

Allradlenkung



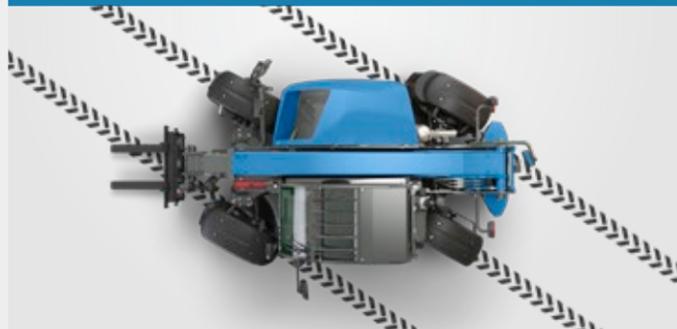
- 2 x 38 Grad Lenkeinschlag an Vorder- und Hinterachse sorgen für schnelle Arbeitsspiele
- optimierte Fahrwege
- geringer Platzbedarf

Vorderachslenkung



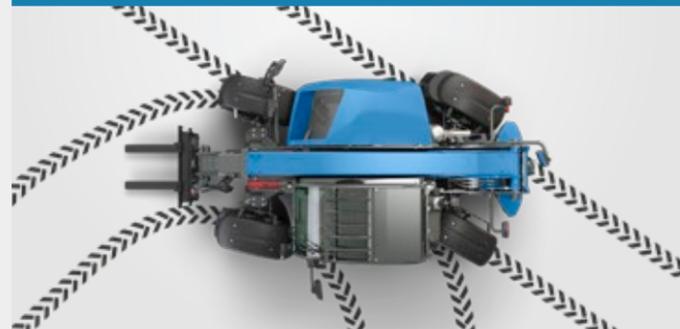
- sichere und gewohnte Straßenfahrt bei hoher Geschwindigkeit
- gewohntes Lenksystem

Hundeganglenkung



- Manövrieren auf engstem Raum
- präzises Positionieren unter engsten Verhältnissen
- einfaches Wegfahren von Wänden und Gräben

Manuelle Hundeganglenkung



- einfache Führung von Sonderanbaugeräten
- Bodenschonung bei empfindlichem Untergrund



Allradlenkung: besonders wendig bei eingeschränktem Platz

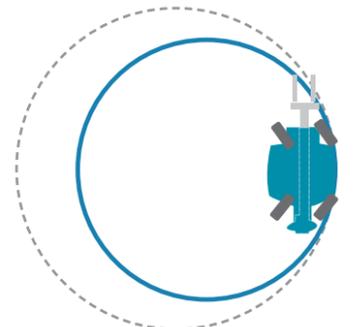
Kompakte Abmessungen sorgen für unschlagbare Wendigkeit

Das 360° Wendemanöver

Die Teleskopplader sind mit einem Wenderadius ab 3.840 mm (Außenkante Reifen) und ab 5.000 mm (Außenkante Anbaugerät) extrem wendig. Erreicht wird diese hohe Wendigkeit vor allem durch den großen Lenkeinschlag von 38° an der Vorder- und Hinterachse in Kombination mit dem kompakten Maschinenaufbau. Somit sind optimierte Fahrwege und vor allem schnelle Arbeitsspiele auch bei sehr engen Platzverhältnissen jederzeit möglich.

■ Wendekreis Außenkante Reifen

■ Wendekreis Außenkante Anbaugerät



Fahrerassistenzsystem - Smart Driving

Motordrehzahlreduzierung bei maximaler Geschwindigkeit

Die intelligente Motordrehzahlreduzierung „Smart Driving“ passt die Motordrehzahl beim Erreichen der Maximalgeschwindigkeit an die Leistungsanforderungen des Fahrtrriebs an. Dadurch wird die Geräusentwicklung, der Kraftstoffverbrauch sowie die Belastung einzelner Bauteile minimiert. Für die Maschinen mit ecospeed-Fahrtrieb kann die Drehzahl auf 2000 U/min reduziert werden, bei den Modellen mit ecospeedPRO sogar auf bis zu 1550 U/min.



Fahrerassistenzsystem - Smart Loading

Schaufelrückführautomatik für schnellere Ladespiele

Die Schaufelrückführautomatik „Smart Loading“ mit Rüttelfunktion sorgt für schnellere Ladespiele, geringeren Materialverlust und den Schutz vor Beschädigungen am Anbaugerät sowie der Maschine.

Mit der Schaufelrückführautomatik kann das Anbaugerät aus jeder Ausgangslage automatisch in eine zuvor einprogrammierte Soll-Position gefahren werden. Dadurch werden die Taktzeiten bei Verlade- und Stapelarbeiten reduziert und der Fahrer spürbar entlastet.

Um die Schaufel trotz klebriger Güter schnell entleeren oder das Material präzise portionieren zu können, steht dem Fahrer die Rüttelfunktion zur Verfügung. Das Anbaugerät beginnt mit Drücken der Tastenkombination um die Ausgangsposition herum zu vibrieren, damit sich feuchte oder anhaftende Güter mühelos aus dem Anbaugerät entfernen lassen.



Fahrerassistenzsystem - Smart Handling

Alles unter Kontrolle auch im Grenzbereich

Maximale Nutzlast, voll austeleskopierte Ladeanlage, Motordrehzahl am Anschlag – das Smart Handling Überlastschutz-System hat die Situation zu jeder Zeit unter Kontrolle. Das intelligente Fahrerassistenzsystem verhindert zum einen, dass Lasten in den Überlastbereich gelangen und die Maschine deshalb in Längsrichtung umzukippen droht. Zum anderen nimmt es dem Fahrer viele Routinearbeiten, wie z.B. Aus- und Einfahren des Teleskoparms ab, sodass er sich auf die wesentlichen Aspekte seiner Arbeit konzentrieren kann.



Die drei Funktionsmodi erklärt

Schaufelmodus



Beim Absenken der Ladeanlage wird der Teleskoparm automatisch eingezogen. So wird die Ladung immer so nah wie möglich am Fahrzeug geführt und es kommt auch bei maximalen Nutzlasten nicht zu kritischen Situationen. Der Schaufelmodus eignet sich ideal für die Verladung von Schüttgütern.

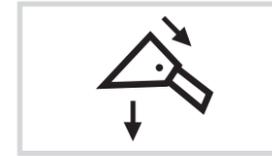
Stapelmodus



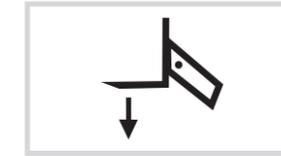
Beim Anheben und Absenken der Ladeanlage wird das Anbaugerät in einer vertikalen Linie nach oben und unten bewegt, das heißt der Teleskoparm fährt automatisch aus und ein und die Ladung wird in einer geraden Linie nach oben bzw. unten gefahren. Somit bleibt die Ladung immer im sicheren Bereich und die Stapelarbeit in großen Höhen wird vereinfacht.

Smart Handling - einfach anwählen

Ein Moduswechsel erfolgt über den Dreistufen- Wahlschalter (rechtes Bild). Zur kurzzeitigen Überbrückung des Überlastsystems muss der linke Tastschalter dauerhaft gedrückt werden.



Schaufelmodus



Stapelmodus



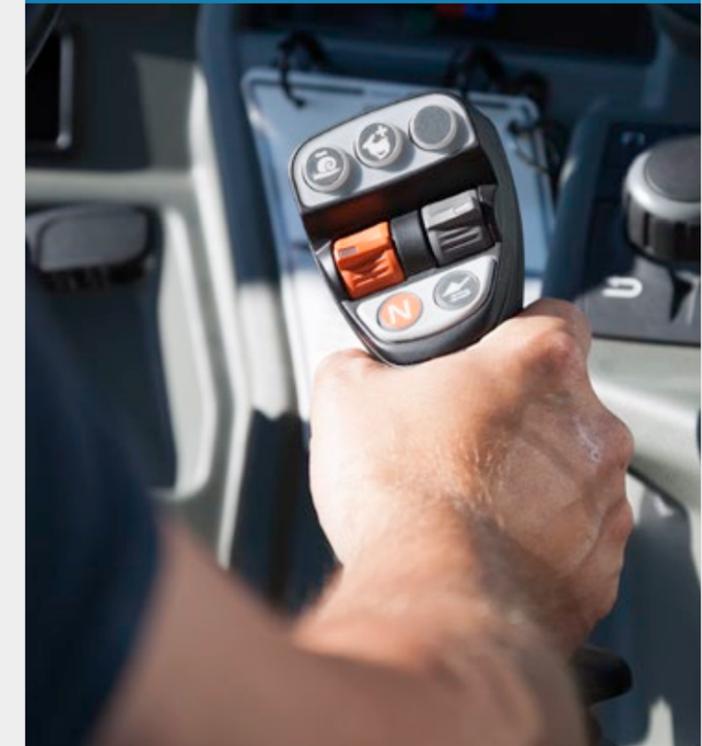
manueller Modus

Manueller Modus



Im manuellen Modus werden von der Maschine keine automatischen Bewegungen der Ladeanlage ausgeführt. Der Überlastschutz ist selbstverständlich weiterhin aktiv und stoppt die Ladeanlage sobald die Überlastgrenze erreicht wird. An diesem Punkt sind nur noch das Einteleskopieren, das Anheben der Ladeanlage und das Auskippen des Anbaugeräts möglich.

Joystick Handhabung



Mit dem ergonomischen Joystick haben Sie die ganze Maschine unter Kontrolle. Mit bis zu 17 Funktionen können die wichtigsten Aufgaben erledigt werden, ohne dabei den Joystick loszulassen oder umzugreifen ist der Joystick direkt am Fahrersitz fixiert.

Kraftvoller Teleskoparm

Gemacht für die härtesten Anwendungen

Die Ladeanlage ist aus einem hochfesten und verwindungssteifen Kastenprofil gefertigt. Um die einwirkenden Kräfte auch bei ausgefahrenem Teleskoparm sicher übertragen zu können, beträgt die Überdeckungsfläche von Innen- und Außenarm mindestens einen Meter. Beide Armhälften werden mit 13 Polyamid-Gleitelementen verbunden, zum besten Schutz gegen Verschleiß.

Von außen einwirkende Kräfte werden über den großen Hauptbolzen und dessen massive Lagerung in den Rahmen übertragen. Bei den Modellen ITL45-7 bis ITL55-9 wird die Ladeanlage bei Schubarbeiten zusätzlich im Rahmen seitlich abgestützt, sodass die Kräfte direkt in den Rahmen eingeleitet werden. Die serienmäßige Endlagendämpfung im Hub-, Ausschub- und Kippzylinder ermöglicht ein komfortables Arbeiten und der optionale Laststabilisator sorgt für maximalen Fahrkomfort.

Seitliche Führung der Ladeanlage



- seitliche Führung des Teleskoparms bei Schubarbeiten
- einfaches Austauschen oder Nachstellen der Gleitelemente
- geschlossene Rahmenstruktur

Rahmenverstärkung am Hauptlager



- großflächige Einleitung der Torsionskräfte in den gesamten Rahmen
- große Hauptbolzen und Hauptlagerdurchmesser für maximale Robustheit



Stufenlos wirtschaftlich

Das Kramer Schnellganggetriebe



Alle Kramer Teleskoplader werden von einem elektronisch geregelten Hydrostatgetriebe angetrieben. Dadurch werden der beste Fahrkomfort und die maximale Schubkraft in einem Getriebe vereint und stehen Ihnen als Fahrer jederzeit zur Verfügung. Durch die großen Schwenkwinkel der Hydrostateinheit beschleunigen die Maschinen vom Stillstand bis auf maximal 40 km/h ohne einen einzigen Schaltvorgang. Dank dieser Technik steigern Sie ihre Produktivität und senken gleichzeitig ihre Kosten für Kraftstoff und Arbeitszeit.

In den Maschinen der Leistungsklasse ITL45-7 bis ITL55-9 ist entweder das ecospeed-Getriebe oder das ecospeedPRO-Getriebe verbaut. Letzteres zeichnet sich durch eine nochmals gesteigerte Schubkraft und die verbesserte Funktionalität der Drehzahlabenkung Smart Driving aus. Für Kunden mit maximalen Ansprüchen an die Schubkraft stehen die Modelle ITL45-7 bis ITL55-9 auch mit einer 30 km/h Getriebeübersetzung zur Verfügung, welche die Schubkraft nochmals um bis zu 25 % steigert.



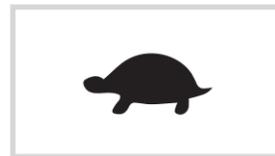
Serienmäßige Drehzahlabenkung bei ecospeed und ecospeedPRO zur Schonung von Fahrer und Maschine.

Drei frei wählbare Fahrstufen

Die Fahrstufen können während der Fahrt einfach gewechselt werden. Der Wechsel erfolgt komfortabel über zwei Tasten auf dem Joystick und wird sofort mit dem entsprechenden Symbol im 7-Zoll Display angezeigt (s. unten). Zusätzlich zu den drei Fahrstufen steht optional eine Langsamfahreinrichtung mit elektronisch geregelter Handgas zur Verfügung.



Schnecke: 0 - 7 km/h



Schildkröte: 0 - 15 km/h



Hase: 0 - 20 km/h
(0 - 30 / 0 - 40 km/h)

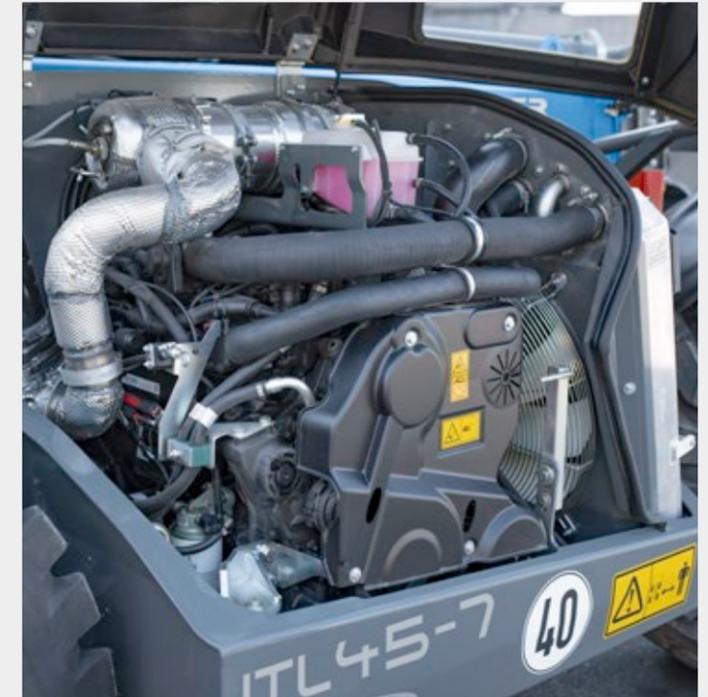
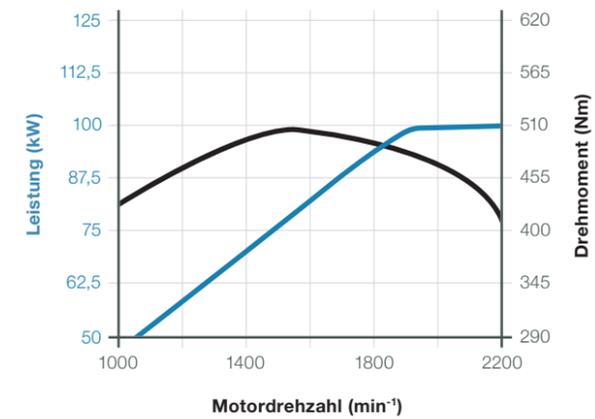
Leistungsstarke Motoren

Für jeden Einsatz mit reduziertem Verbrauch

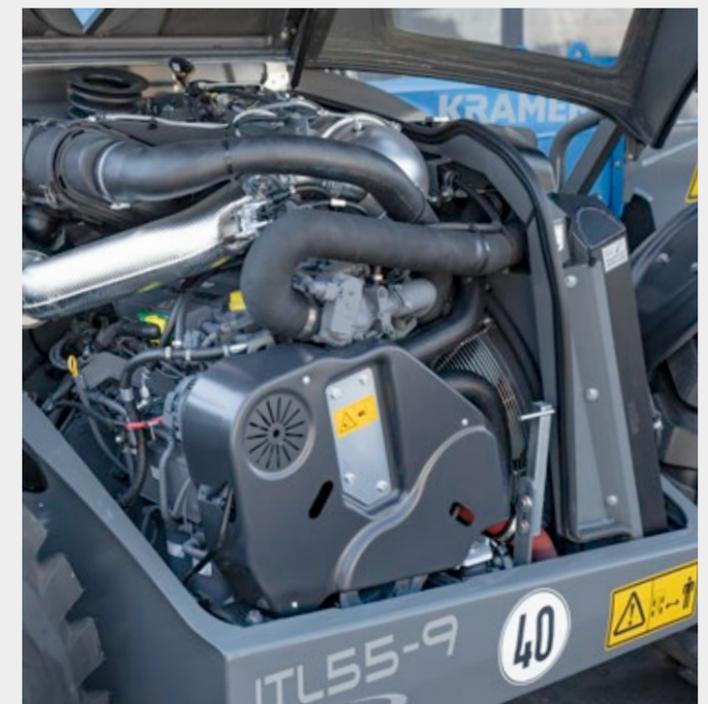
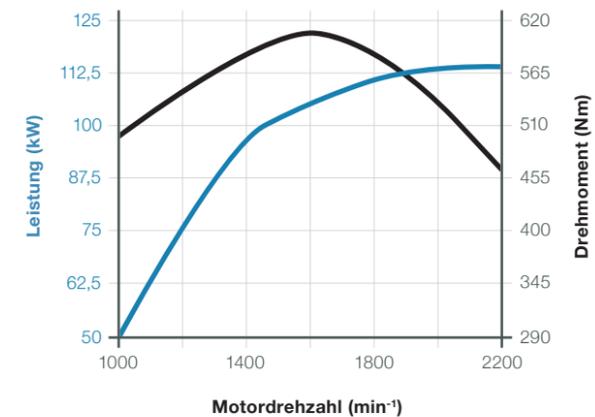
Für maximale Antriebsleistung bei minimalem Kraftstoffverbrauch wurde für alle Maschinen der passende Motor ausgewählt. Das Modell ITL45-7 mit dem Deutz TCD 3.6 mit 100 kW und das Spitzenmodell ITL55-9 mit dem noch leistungsstärkeren TCD 4.1 mit 115 kW, ebenfalls von Deutz, ausgestattet.

Alle Kramer Maschinen erfüllen die aktuelle Abgasstufe V. Je nach Modell und Motorleistung erfolgt die Abgasnachbehandlung über unterschiedliche Systeme. Der Deutz TCD 3.6 und der Deutz TCD 4.1 werden serienmäßig mit einem DOC, DPF und SCR verbaut.

Leistungskurve Deutz TCD 3.6 (ITL45-7)



Leistungskurve Deutz TCD 4.1 (ITL55-7, ITL55-9)



Komfortabler Arbeitsplatz

Draußen alles im Blick

Das Kabinenkonzept der Kramer Teleskoplader wurde auf die Bedürfnisse des Fahrers ausgerichtet. Dabei standen Funktionalität, Ergonomie und Fahrkomfort immer im Vordergrund der Entwicklung.

Der Komfort beginnt schon beim Einstieg in die Kabine mit den rutschfesten Stufen, welche individuell eingestellt werden können. Von innen besticht die Kabine durch ihr erstklassiges Platzangebot, die hervorragende Rundumsicht und viele weitere Details, wie dem Intervallscheibenwischer, die in Neigung und Höhe verstellbare Lenksäule, die optionale Ablage mit Kühlmöglichkeit oder das Radio mit DAB+ und Bluetooth-Freisprechanlage. Mit der optionalen Klimaanlage und dem Sitz mit Luftfederung können auch lange Arbeitstage noch komfortabler gestaltet werden.



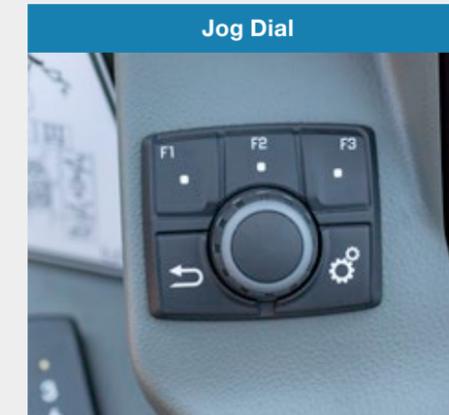
Flache Motorhaube sorgt für eine optimale Sicht zur rechten Seite.

Technische Highlights

Einfache Bedienung – Innovatives Kabinendesign



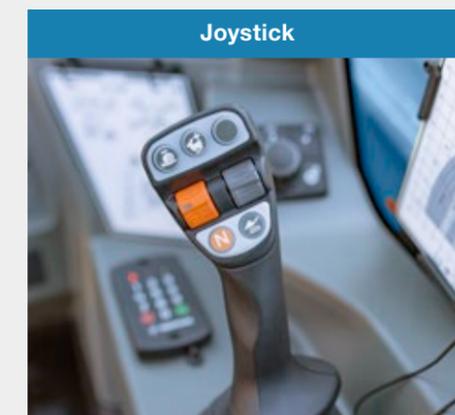
Der Teleskoplader besitzt ein modernes Bedienkonzept mit großem 7-Zoll LCD Display. Der Aufbau des Displays ist einfach und intuitiv gehalten. Alle wichtigen Fahrzeugdaten und Funktionen werden im Hauptmenü angezeigt. Die Helligkeit lässt sich regulieren und individuell Ihren Bedürfnissen anpassen. Die optionale Rückfahrkamera ermöglicht eine verbesserte Sicht nach hinten.



Die Kabine ist mit einem sogenannten Jog Dial ausgestattet. Damit lassen sich alle wichtigen Maschineneinstellungen, wie z.B. die Ölmenge aller Steuerkreise, komfortabel einstellen. Die wichtigsten Betriebsdaten können mit dem Dreh- und Drückrad ganz nach den Anforderungen des Fahrer angezeigt und angepasst werden.



Über das Display und das Jog Dial kann die Geschwindigkeit der Arbeitshydraulik für das Heben- und Senken des Hubarms sowie das Ein- und Auskippen der Anbaugeräte in drei Stufen angepasst werden. Der Fahrer kann dadurch immer das richtige Maß zwischen Geschwindigkeit und Präzision auswählen.



Mit dem ergonomischen Joystick haben Sie die ganze Maschine im Griff. Mit bis zu 17 Funktionen auf dem Joystick haben Sie die wichtigsten Maschinenfunktionen griffgünstig in einer Hand.



Alle Schalter und Taster der Maschine sind farblich markiert, sodass der Fahrer die gewünschte Funktion schneller finden kann. Die Taster mit einer Sicherheitsfunktion sind rot, die für die Hydraulik sind grün, für die Elektrik grau und für den Fahrantrieb blau. Um auch bei Dunkelheit immer den richtigen Schalter nutzen zu können, leuchten alle Bedienelemente.



Jederzeit alles im Blick: Alle Kramer Teleskoplader haben eine durchgehende Frontscheibe, ohne störende Querstreben. Die Scheibe wurde so weit wie möglich nach oben und unten gezogen, sodass der Fahrer die Verriegelungsbolzen beim Anbaugerätewechsel sofort sehen kann und das Anbaugerät auch bei maximaler Arbeitshöhe noch im Sichtfeld behält.

Maschinen-Highlights auf einen Blick

Leistungsklasse: ITL45-7, ITL55-7, ITL55-9

Gemacht für schwerste Einsätze
mit hohen Hub- und Reißkräften für Nutzlasten
von bis zu 5,5 t.

Fahrerassistenzsystem Smart Handling
bietet in Kombination mit der Überlastsicherung
höchste Umschlagsleistung und Produktivität.

Starker Teleskoparm
mit zusätzlicher, seitlicher Führung des Arms
im Fahrzeugrahmen und stabilem Schnellwechsler mit
Vierpunktaufnahme (Bolzendurchmesser 50 mm).

Load-Sensing-Arbeitshydraulik
sorgt für schnelle Ladespiele mit bis zu 187 l/min.

Perfekte Sicht nach oben
durch außenliegendes FOPS-Schutzgitter
mit seitlich geneigten Streben.

Leistungsstarke Motoren von Deutz
mit einer Leistung von 100 kW (136 PS) beim ITL45-7
und 115 kW (156 PS) beim ITL55-7 sowie ITL55-9
inkl. DOC, DPF und SCR.

Moderne Kabine
mit ergonomisch angeordneten Bedienelementen
und einem am Sitz montierten Joystick.
In Verbindung mit dem niedrigen Geräuschniveau
sorgt die Kabine für ein angenehmes Arbeiten.

Serienmäßige Drehzahlabsenkung
mit dem stufenlosen hydrostatischen ecospeed bzw.
ecospeedPRO Fahrtrieb und einer maximalen
Geschwindigkeit von bis zu 40 km/h.

Ergonomischer Einstieg
durch Aussparung im Kabinenboden,
treppenförmig angeordnete Trittstufen
sorgen für sicheres Ein- und Aussteigen.

Große Heckballaste
mit integrierten Staufächern
liegen innerhalb der Fahrzeugkontur und
sorgen für eine perfekte Gewichtsverteilung.

Vier Lenkarten
Allrad-, Vorderachs-, Hundegang- und
manuelle Hundeganglenkung unterstützen
die maximale Wendigkeit und Flexibilität.

Maximale Traktion unter allen Bedingungen
durch verschiedene Bereifungsvarianten mit Dimensionen
bis zu 600/55-26.5 und 100% Differentialsperre
in der Vorderachse in Serie.

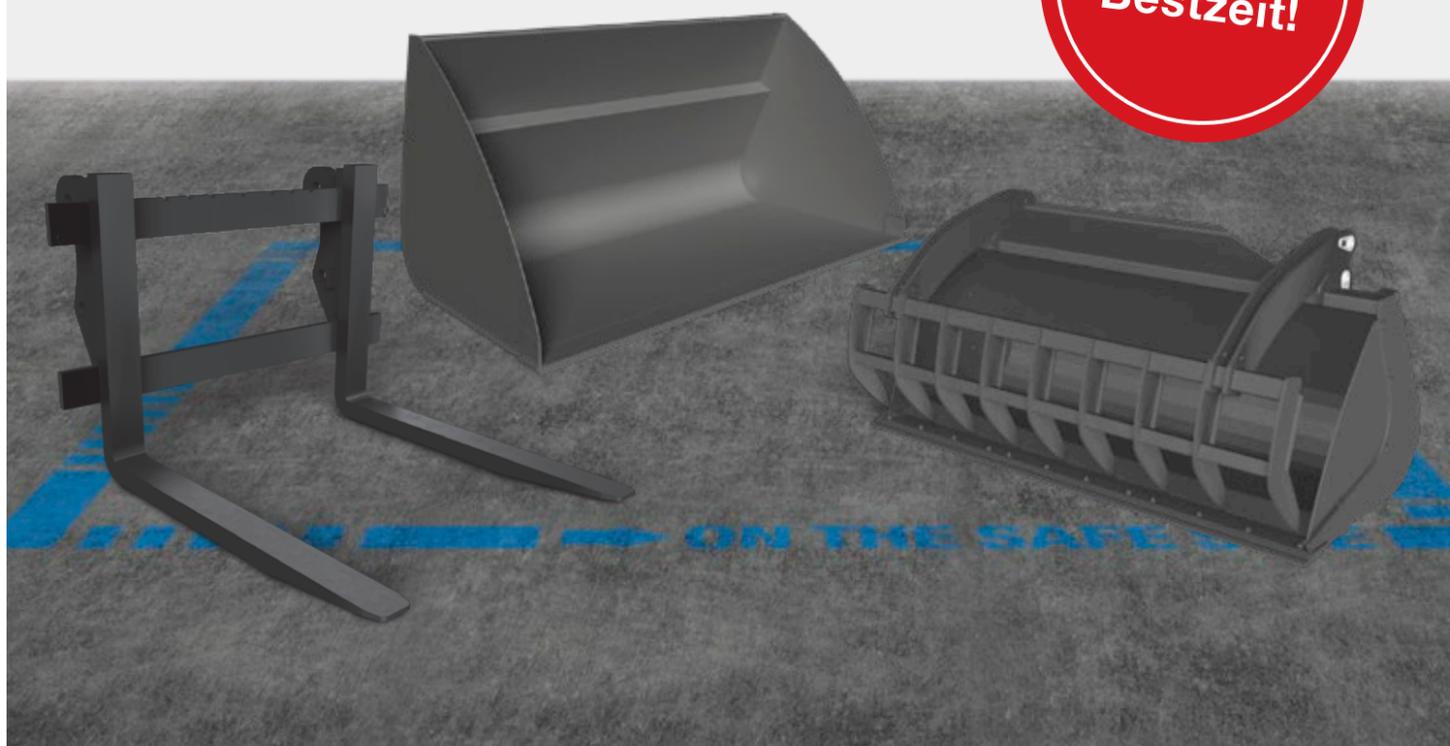
Vielfältige Aufgaben

Immer die passenden Anbaugeräte

Ganz egal welche Herausforderungen ihr Arbeitstag für Sie bereithält: Mit unseren Anbaugeräten behalten Sie die Lage stets unter Kontrolle. Dank des robusten Schnellwechselsystems können Sie das passende Anbaugerät für jede Aufgabe an Ihren Kramer Teleskoplader anbauen.

Welches Anbaugerät Sie benötigen, entscheiden Sie selbst ganz nach Ihrem Bedarf. Mehr zu unseren Anbaugeräten erfahren Sie unter: www.kramer.de/Anbaugeraete

Wechsel in
Bestzeit!



Anbaugeräte-Sortiment



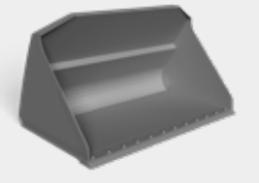
Stapeleinrichtung



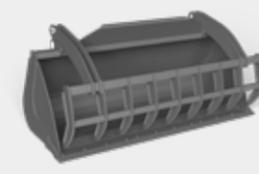
Stapeleinrichtung
Gabelzinken schwimmend gelagert



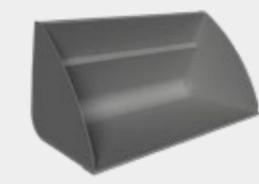
Kehrmaschine



Standardschaufel ohne Aufreißzähnen



Multiserviceschaufel



Schüttgutschaufel

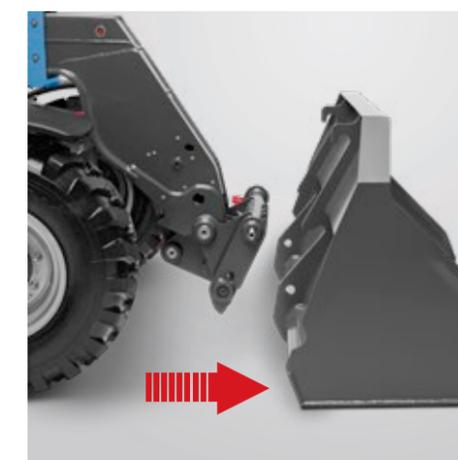


Materialschieber



Lasthaken

Genaue Spezifikationen und Verfügbarkeiten von Anbaugeräten sind je nach Modell und Land unterschiedlich. Ihr zuständiger Kramer Händler hilft Ihnen gerne weiter.



Hydraulischer Gerätewechsel (optional) - Das Kramer Schnellwechselsystem: An das Anbaugerät heranfahren, das Anbaugerät vom Fahrersitz aus aufnehmen und per Rolltaster am Joystick hydraulisch verriegeln. Der Verriegelungszyylinder liegt außerhalb vom Drehpunkt der Schnellwechselfplatte und ist somit nicht im Schmutzbereich.



EquipCare - Telematik

Alle Informationen auf einen Blick

Immer einen Schritt voraus, denn EquipCare liefert Daten, Fakten und Antworten auf die Fragen: Wo befindet sich gerade meine Maschine und wann sind Wartungen oder Reparaturen notwendig und wirtschaftlich sinnvoll? Das hilft Ihnen Ausfälle zu vermeiden und die Lebensdauer Ihrer Maschine zu erhöhen.

Wie funktioniert es?

EquipCare ist bei allen Kramer Fahrzeugen serienmäßig verbaut. Es beinhaltet ein Telematikmodul, welches Daten von den Maschinen sammelt und über eine Cloud an den Manager oder die App spielt. Hier können Sie als EquipCare Nutzer die Daten einsehen und bewerten.

Der EquipCare Manager ist das Hauptportal zu den Telematikdaten Ihrer Fahrzeuge und wird über den Computer gesteuert. Die App ist für den mobilen Zugriff und hält Sie über alles auf dem Laufenden, ganz gleich, wo Sie gerade sind.

Ihre Vorteile:

Dank EquipCare wissen Sie immer wo sich Ihre Maschine gerade befindet. Falls die Maschine eine zuvor definierte Geozone verlässt, erhalten Sie eine Nachricht auf Ihr Smartphone oder Ihren Computer. Sämtliche Ereignisse werden im Detail angezeigt, von der Fehlermeldung bis hin zu anstehenden Wartungen. Auch unnötige Standzeiten werden vermieden und die Betriebsdauer wird exakt erfasst.

Die Maschine hat ein Problem erkannt? Dieses meldet das System automatisch bei Ihrem Händler vor Ort und dieser kann eine erste Ferndiagnose durchführen, um einen Ausfall vorzubeugen. Dank der proaktiven Kommunikation ihrer Maschine werden Sie über alles rechtzeitig informiert.



Weitere Informationen erhalten Sie hier:
www.kramer.de/equipcare



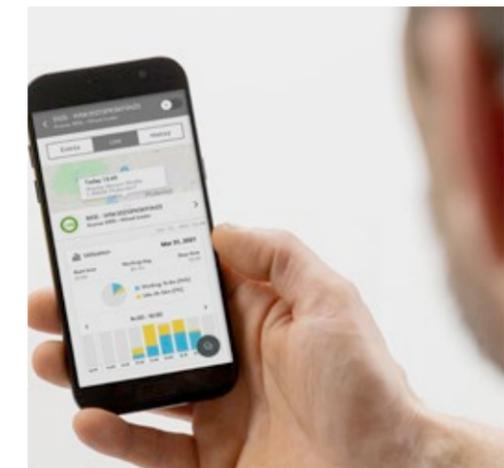
EQUIPCARE

Die Telematikportale sind für Sie rund um die Uhr erreichbar:



EquipCare - Manager: Die genaue Position bzw. die GPS-Daten Ihrer Maschinen können jederzeit in Ihrem passwortgeschützten Bereich eingesehen werden.

www.kramer.de/equipcarelogin



App: Die App bietet Ihnen eine Vielzahl an Funktionen, um auch unterwegs auf Ihre Maschinendaten und Informationen zurückgreifen zu können. Einfach die App im Google Play Store oder im Apple App Store herunterladen und installieren.

Kramer Teleskoplader auf einen Blick

Robust

- Verwindungssteifer Rahmen für maximale Belastbarkeit der Maschine
- Seitliche Abstützung der Ladeanlage bei Schubarbeiten
- Große Überlappung zwischen Innen- und Außenarm sowie 13 Gleitelemente
- Serienmäßige Endlagendämpfung im Hub-, Teleskop- und Kippzylinder
- Robuste Kramer-Schnellwechselplatte

Intelligent

- Smart Handling: Mehr Produktivität und große Arbeitserleichterung
- Smart Driving: Reduzierte Drehzahl (auf minimal 1.550 U/min) bei maximaler Fahrgeschwindigkeit zur Geräusch- und Verbrauchsreduzierung
- Smart Loading: Automatische Schaufelrückführung mit Rüttelfunktion für schnellere Ladezyklen
- Laststabilisator mit Automatikfunktion

Leistungsstark

- Drehmomentstarke und sparsame Motoren von Deutz
- Effizienter und kraftvoller Fahrtrieb ecospeed und ecospeedPRO für maximale Schubkraft und gleichzeitig höchste Feinfühligkeit
- Stufenloser Fahrtrieb: Beschleunigung bis 40 km/h und immer die maximale Schubkraft
- Hydraulikleistung von bis zu 187 l/min
- Einstellbare Hydraulikgeschwindigkeit und Ölmengeverstellung für Zusatzsteuerkreise

Komfortabel

- Optimierte Rundumsicht und Panoramafrontscheibe
- Große Kabine und ergonomische Bedienung
- Bedienelemente farblich markiert und in Gruppen zusammengefasst
- 7 Zoll Farbdisplay Serie: Alle Maschineninformationen und Einstellungen auf einen Blick
- Druckentlastung für den dritten Steuerkreis am Schwanenhals

Vielseitig

- Große Optionsvielfalt um alle Anforderungen zu erfüllen
- Vielzahl an Anbaugeräten für alle Einsätze

Technische Daten

Betriebs- und Leistungsdaten		Einheit	ITL45-7	ITL55-7	ITL55-9
Max. Nutzlast (LSP 500 mm)	kg		4.500	5.500	5.500
Max. Stapelhöhe	mm		7.017	7.017	8.750
Nutzlast bei max. Stapelhöhe	kg		3.300	4.000	1.300 / 5.500**
Nutzlast bei max. Reichweite	kg		1.500	2.000	2.200
Stapelhöhe bei max. Nutzlast	mm		5.100	5.500	6.400 / 8.750**
Reichweite bei max. Nutzlast	mm		1.600	1.890	2.400
Max. Reichweite	mm		3.790	3.900	4.790
Wenderadius Außenkante Reifen	mm		3.755	4.240	4.415
Betriebsgewicht	kg		8.100 - 9.100	9.500 - 10.500	10.500 - 11.500
Motor		Einheit			
Fabrikat	-		Deutz	Deutz	Deutz
Typ/Bauart	-		TCD 3.6 / L4	TCD 4.1 / L4	TCD 4.1 / L4
Leistung	kW/PS		100 / 136	115 / 156	115 / 156
Max. Drehmoment	Nm		500	609	609
Hubraum	cm ³		3.621	4.038	4.038
Abgasstufe	-		Stufe V	Stufe V	Stufe V
Abgasnachbehandlung	-		DOC + DPF + SCR	DOC + DPF + SCR	DOC + DPF + SCR
Kraftübertragung		Einheit			
Fahrtrieb	-		ecospeed	ecospeedPRO	ecospeedPRO
Max. Geschwindigkeit	km/h		40	40	40
Gesamtpendelwinkel an der Hinterachse	°		20	20	20
Differentialsperre	-		100% in der Vorderachse		
Betriebsbremse	-		Fußbetätigte hydraulische Ölbad-Lamellenbremse		
Feststellbremse	-		Elektro-hydraulische Lamellenbremse		
Standardbereifung (AS-Profil)	-		460 / 70R24	460 / 70R24	460 / 70R24
Arbeitshydraulik		Einheit			
Arbeitspumpe	-		Load-Sensing Axialkolbenpumpe		
Arbeitspumpe (Option)	-		-	-	-
Max. Förderleistung (Pumpe)	l/min		140 (Serie) / 187 (Option)	187	187
Max. Druck	bar		260	260	260
Kinematik		Einheit			
Schaufelinhalt	m ³		1,2 - 3,0	1,2 - 4,0	1,2 - 4,0
Gesamtschwenkwinkel des Werkzeugträgers	°		152	152	152
Hubzylinder heben/senken	s		6,5 / 5	6,5 / 6	9,4 / 7,5
Ausschubzylinder ausfahren/einfahren	s		6 / 7	6 / 6	7,1 / 8,3
Kippzylinder auskippen/einkippen	s		3,5 / 3	3,5 / 3	4 / 3,4
Füllmengen		Einheit			
Kraftstofftank	l		180	180	180
DEF-Tank	l		12	12	12
Hydrauliktank	l		100	100	100
Hydraulikanlage (gesamt)	l		190	190	190
Geräuschemissionen*		Einheit			
Gemessener Wert	dB(A)		104	104	104
Garantierter Wert	dB(A)		106	106	106
Geräuschpegel am Fahrerohr	dB(A)		72	72	72
Vibrationen***		Einheit			
Schwingungsgesamtwert der oberen Körpergliedmaße	-		< 2,5 m/s ² (< 8.2 feet/s ²)		
Höchster Effektivwert der gewichteten Beschleunigung für den Körper	-		7		

* Information: Die Messung erfolgt nach den Anforderungen der Norm EN 1459 und der Richtlinie 2000/14/EG. Messplatz: Asphaltierte Oberfläche.
** mit mechanischer Pendelachssperre

*** Messunsicherheiten wie in ISO/TR 25398:2006 angegeben. Bitte unterweisen bzw. informieren Sie den Bediener über mögliche Gefahren durch Vibrationen.
**** auf ebenem und befestigten Untergrund bei entsprechender Fahrweise
***** Einsatz in der Gewinnung unter harten Umweltbedingungen



Abmessungen

Teleskoplader bis 9,50 m Stapelhöhe				
Abmessungen	Einheit	ITL45-7	ITL55-7	ITL55-9
A Gesamtlänge ^{1, 2, 3}	mm	4.985	4.985	5.600 - 5.890
B Gesamtlänge mit Schaufel ⁴	mm	6.160	6.160	6.690
C Gesamtbreite ohne Schaufel ⁵	mm	2.500	2.500	2.500
D Spur vorne/hinten ⁶	mm	1.995 - 2.065	1.995 - 2.065	1.995 - 2.065
E Gesamthöhe ⁷	mm	2.570	2.570	2.570
F Kabinenbreite	mm	990	990	990
G Radstand mittig	mm	2.950	2.950	3.150
H Bodenfreiheit ⁷ unter Achse und Getriebe, Wattiefe	mm	418	418	412
I Abstand Mitte Hinterrad zum Heck ^{1, 2, 3}	mm	950 - 1.100	950 - 1.100	1.140
J Hinterer Anfahrwinkel (Böschungswinkel)	°	35	35	32
K Einkippwinkel ⁴	°	45	45	45
L Auskipwinkel ⁴	°	41	41	41
M Überladehöhe ⁷ M1 eingefahren M2 ausgefahren	mm	4.518 6.835	4.518 6.835	5.545 8.498
N Ausschütthöhe ⁷ N1 eingefahren N2 ausgefahren	mm	3.865 6.183	3.865 6.183	5.015 7.997
O Schüttweite ausgefahren	mm	495	495	63
P Tele Auszugslänge P1 eingefahren P2 ausgefahren	mm	5.287 7.604	5.287 7.604	6.277 9.243
Q Gesamthöhe mit Rundumkennleuchte	mm	2.740	2.740	2.740
R Gesamthöhe Teleskoparm-Lagerung im Rahmen ⁷	mm	1.761	1.761	1.935
S Abstand Mitte Vorderrad zur Schaufelvorderkante	mm	max. 2.260	max. 2.260	max. 2.400
T Abstand Mitte Vorderrad-Lagerung Schnellwechselrahmen	mm	753	753	1.310
U Schaufeldrehpunkt ⁷ U1 eingefahren U2 ausgefahren	mm	5.092 7.409	5.092 7.409	6.116 9.083
V Transportstellung mit Anbaugerät	mm	250	250	250
- Wenderadius Außenkante Reifen	mm	4.240	4.240	4.415
- Wenderadius Außenkante Anbaugerät	mm	5.265	5.265	5.650
- Einstiegshöhe ⁷ Kabinenboden	mm	975	975	975

¹ mit Hitch-Kupplung + 320 mm (ITL45-7, ITL55-7); + 154 mm (ITL55-9)

² mit höhenverstellbarer Anhängerkupplung + 320 mm (ITL45-7, ITL55-7, ITL55-9)

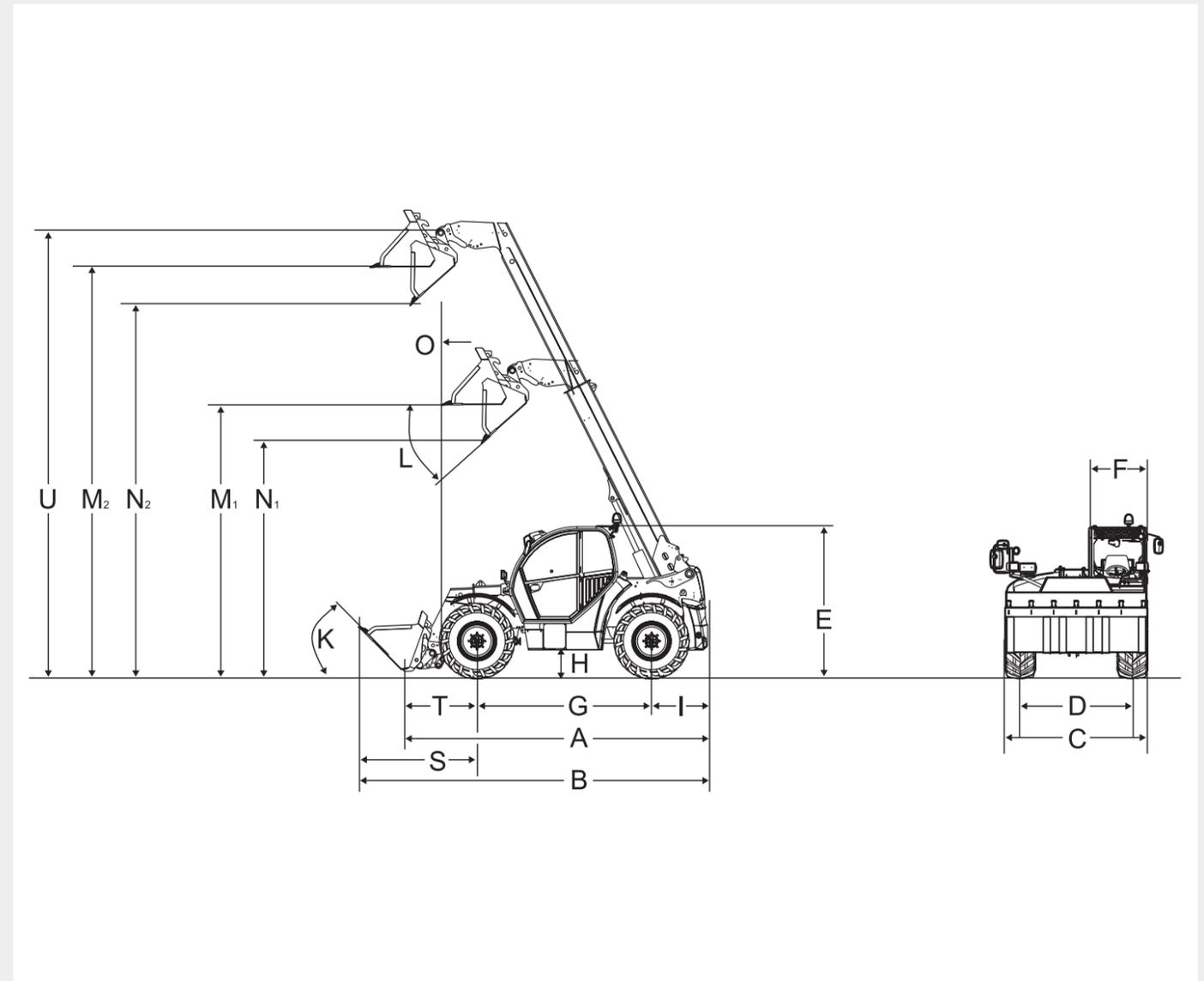
³ mit fester Anhängerkupplung + 200 mm (ITL45-7, ITL55-7, ITL55-9)

⁴ mit Standardschaufel

⁵ abhängig von der Bereifung, mit eingeklappten Spiegeln

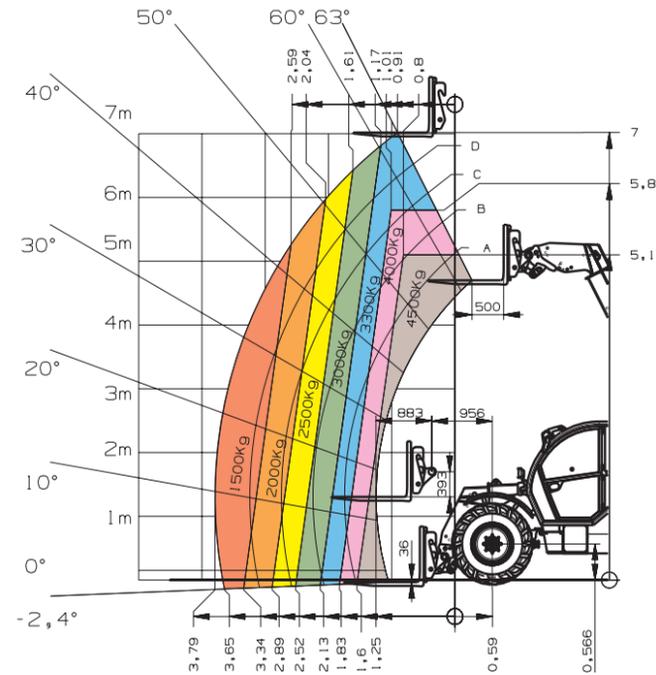
⁶ + 20 mm bei 500/70R24; + 40 mm bei 440/70R28; + 60 mm bei 17.5-25 (ITL45-7, ITL55-7, ITL55-9)

⁷ Maschinenmaße können je nach Bereifung variieren



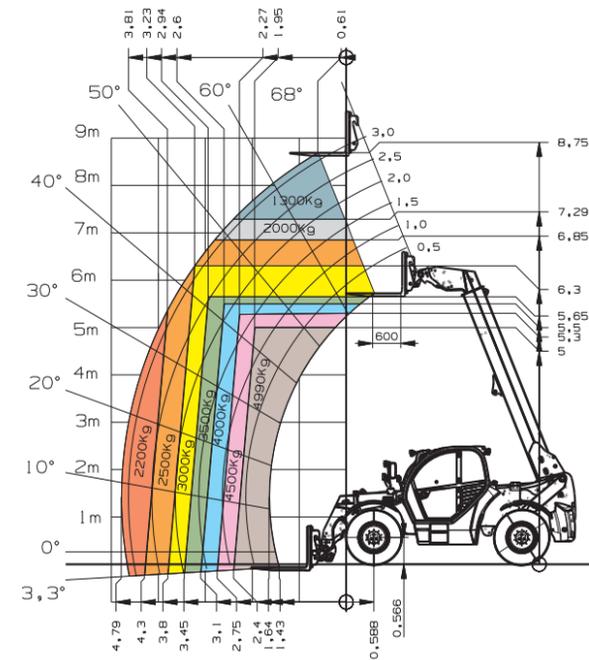
Traglastdiagramme

ITL45-7 Traglastdiagramm (mit LSP 500 mm)

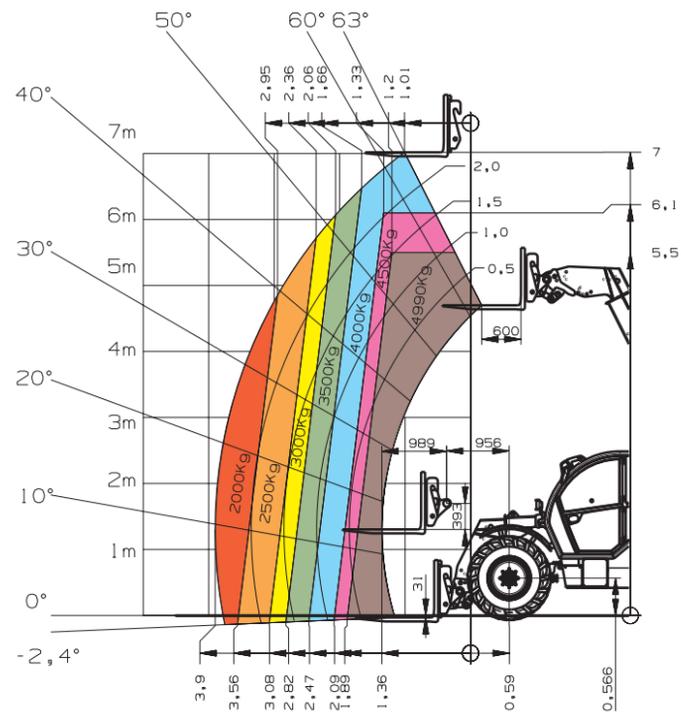


Traglastdiagramme

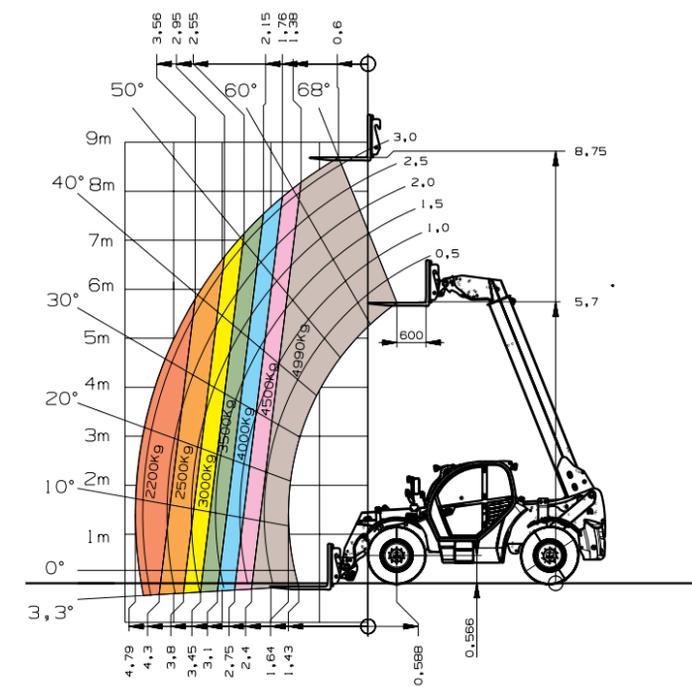
ITL55-9 Traglastdiagramm (mit LSP 600 mm) ohne hydraulischen Niveauegleich und ohne Pendelachssperre



ITL55-7 Traglastdiagramm (mit LSP 600 mm)



ITL55-9 Traglastdiagramm (mit LSP 600 mm) mit hydraulischem Niveauegleich und mit Pendelachssperre



KIESEL

Mein Systempartner.



KRAMER
on the safe side

WIR SIND DORT, WO SIE SIND!



www.kiesel.net/kramer

KIEWWNK002